Exzellenz-Werkzeuge für die berufliche Bildung

Wie können Qualität und Transparenz in der beruflichen Bildung erhöht werden? Das Leonardo-da-Vinci-Projekt SAETO liefert Antworten und Lösungen.

Das Leonardo-da-Vinci-Projekt SAETO (Self-Assessment for Educational and Training Organisations) im Berufsbildungsprogramm Leonardo da Vinci stellt unter Beweis, dass die Einführung von TQM im Bildungsbereich nicht immer kompliziert und aufwendig sein muss.

Seit Oktober 2005 entwickeln und erproben neun europäische Projektpartner einen DV-gestützten Methodenbaukasten mit Referenzvorgehensweisen, der allgemein- und berufsbildende Einrichtungen auf dem Weg zur Excellence sowie bei der Selbstbewertung unterstützen wird.

Die Lösung zur Selbstbewertung ist so skalierbar, dass auch Einsteiger sofort und ohne zusätzlichen Beratereinsatz starten können und dann nach und nach von der Einstiegsversion auf eine volle EFQM-Unterstützung aufrüsten können.

Hierdurch wird sowohl der Standard vom European Common Quality Assessment Framework in Vocational and Educational Training (CQAF in VET) unterstützt als auch die darauf aufbauenden nationalen Richtlinien.

Eine Besonderheit der SAETO-Lösung ist es, in einem Durchgang nicht nur die Selbstbewertung nach EFQM durchzuführen, sondern gleichzeitig auch die Inhalte und Strukturen für ein ISO 9000 Handbuch abzudecken.

Weiterhin bietet SAETO Umfragen zur Unterrichtsqualität und zur Mitarbeiterzufriedenheit, die speziell auf den Bildungsbereich abgestimmt wurden, sowie Tutorials zum Selbststudium über Anwendung und Einsatz von TQM.

Die Ergebnisse des Projekts wurden Ende 2006 auf der WorldDidac in Basel und beim Ludwig Erhard Preis in Berlin, sowie mehren Workshops in Bilbao, Bozen und Bratislava präsentiert. Die nächsten Messen sind LearnTec (Karlsruhe) und Didacta (Köln). Darüber hinaus können auch Nicht-Projektmitglieder die Tools im Rahmen eines Feldtests einsetzen, der im gesamten ersten Halbjahr 2007 stattfinden wird.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.saeto.com .

Qualität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung ist ein zentrales Anliegen des Kopenhagen/Brügge-Prozesses, der auf mehr Vertrauen, Transparenz und Mobilität in der beruflichen Bildung und auf dem Arbeitsmarkt abzielt. Nach dem anfänglichen Run der 90er Jahre zur ISO-Norm hat sich nach und nach das EFQM-Modell auf Grund seines umfassenden Ansatzes als eines der führenden Qualitätsmodelle für den Bildungssektor durchgesetzt.

Aufbauend auf Arbeiten früherer Projekte möchte SAETO nun diese beiden Qualitätsansätze auch software-gestützt zu einem Ansatz verbinden, der eine EFQM-Branchenversion Bildung mit den spezifischen Anforderungen der Zertifizierung nach der EN ISO 9001:2000 kombiniert.

Die Projektergebnisse werden als sektorspezifische Wissensbasis in die GOA-WorkBench® einfließen, einem von der EFQM lizenzierten Softwaretool zur vereinfachten Implementierung des TQM-Ansatzes. Diese Software unterstützt neben der Selbstbewertung auch Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheitsumfragen und bietet einen direkten Link zum Kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Die technische Lösung wird durch ein „Blended Learning“ Konzept ergänzt.

Ansprechpartner:

Hochschule Liechtenstein
KMU Zentrum, Chr. Hausmann
Tel.: +423 265 11 11
Fax: +423 265 11 12
christian.hausmann@hochschule.li

und

C.-Andreas Dalluege
Tel.: +49 611 532 56 00
Fax: +49 611 80 64 85
Info@ibk-group.de

Abdruck frei,
Belegexemplar erbeten.

Ergänzende Text- und Bildmaterial zur Presseerklärung liegen auf der Projektwebsite www.saeto.com zum Download bereit oder können in den üblichen Formaten (*.txt, *.doc, *.jpg, *.tiff, ...) auf Disketten oder über e-mail angefordert werden.

Das Projekt SAETO wird durch die Europäische Union unterstützt und gefördert. Die von dem Projekt kommunizierten Inhalte spiegeln aber nicht notwendigerweise die Einstellung der EU wider, noch ist die EU in irgendeiner Weise für diese verantwortlich.

Education and Culture
Leonardo da Vinci